

RESEARCH
NOTE

Digital Finance & Controlling

Wie moderne Unternehmen von der Cloud profitieren

Autoren:

Dr. Christian Fuchs

Robert Tischler



Aktuelle Herausforderungen in Finanzen und Controlling

Dr. Christian Fuchs, Senior Analyst Data & Analytics

Robert Tischler, Senior Analyst Data & Analytics

Dezember 2021

RESEARCH
NOTE

Die Krisensituation der letzten 12 bis 18 Monate hat die meisten Unternehmen unvorbereitet getroffen. Von heute auf morgen konnten die Auswirkungen von Unsicherheit, Dynamik und Komplexität auf Markt und Wettbewerb von niemandem mehr ignoriert werden. Die rasante weltweite Entwicklung und Auswirkungen der Pandemie waren kaum vorhersehbar und damit umso einschneidender für viele Organisationen. Die Finanz- und Controlling-Bereiche waren in diesem Zeitraum in allen Unternehmen stark gefordert. Einerseits, um die notwendige Liquidität für den Fortbestand der Unternehmen sicherzustellen. Andererseits, um das Management fortlaufend mit aktuellen Informationen zu versorgen, damit dieses faktenbasiert entscheiden kann.

Die zunehmende Unsicherheit, Dynamik und Komplexität verändern die Anforderungen an die Steuerung von Unternehmen und erfordern geeignete Strategien und Maßnahmen. Entsprechend braucht es eine leistungs- und anpassungsfähige Softwareunterstützung für die Kernprozesse in Finanzen und Controlling, damit der Informationsfluss nicht ins Stocken gerät und notwendige Entscheidungen nicht verzögert werden. Hierzu zählen beispielsweise ein funktionierendes Risikomanagement, eine agile Planung und valide Prognosen, die Simulation und Analyse zukünftiger Entwicklungen in Szenarien. Ebenso die Konsolidierung von Finanzergebnissen, Finanzreporting und Abschlusserstellung.

Als Business Partner des Managements müssen Finanz- und Controlling-Bereiche Entscheider:innen umfassend bei ihren Führungsaufgaben unterstützen. Die schnellere Bereitstellung von Informationen zur Entscheidungsunterstützung ist dabei

Die zunehmende Unsicherheit, Dynamik und Komplexität verändern die Anforderungen an die Steuerung von Unternehmen und erfordern geeignete Strategien und Maßnahmen.

Als Business Partner des Managements müssen Finanz- und Controlling-Bereiche Entscheider:innen umfassend bei ihren Führungsaufgaben unterstützen.

eine der größten Herausforderungen, um mit der Schnelligkeit sowie der Dynamik von Markt und Wettbewerb schritthalten zu können (siehe Abbildung 1). Dabei ist der Druck zur Effizienzsteigerung in Finanz- und Controlling-Prozessen hoch, denn zusätzliche Ressourcen sind Mangelware. Das Vorantreiben des digitalen Wandels erfordert die kontinuierliche Optimierung der genutzten Technologie und Automatisierung von Prozessen durch Software.

Das Vorantreiben des digitalen Wandels erfordert die kontinuierliche Optimierung der genutzten Technologie und Automatisierung von Prozessen durch Software.



Abbildung 1: Was sind die größten Herausforderungen für Ihren Finanz- und Controlling-Bereich (Quelle: BARC "Integrated and Predictive – The Future of Corporate Planning", n=424)

Im oben beschriebenen Kontext gewinnt die Nutzung von Finanz- und Controlling-Lösungen, auch Corporate Performance Management (CPM) genannt, über die Cloud massiv an Bedeutung. Ein steigender Kostendruck, die performante und skalierbare Verarbeitung großer Datenmengen, zunehmende Anforderungen an Flexibilität und Elastizität sowie fehlende IT-Ressourcen sind wesentliche Gründe für Organisationen, sich für Cloud-basierte Finanz- und Controlling-Lösungen zu interessieren (siehe auch Abbildung 4). Besonders Unternehmen mit einer global verteilten Anwenderbasis und Anforderungen an deren weltweite und gleichzeitige Zugriffsmöglichkeit (beispielsweise auch aus dem Homeoffice) können massiv von der Bereitstellung von Softwarelösungen in der Cloud profitieren.

Ein steigender Kostendruck, die performante und skalierbare Verarbeitung großer Datenmengen, zunehmende Anforderungen an Flexibilität und Elastizität sowie fehlende IT-Ressourcen sind wesentliche Gründe für Organisationen, sich für Cloud-basierte Finanz- und Controlling-Lösungen zu interessieren.

„Cloudification“ im Bereich Finanzen und Controlling – ein anhaltender Trend

Der Einsatz Cloud-basierter Finanz- und Controlling-Software nimmt seit Jahren deutlich zu. Aus Sicht von BARC wird der Trend auch nach der Pandemie im Rahmen der weiteren Digitalisierung des Finanz- und Controlling-Bereichs anhalten. Gleichzeitig sinkt die Skepsis in Unternehmen (siehe Linie „Nicht benötigt“ in Abbildung 3) auch in diesem sensiblen Bereich. Neuimplementierungen werden heute bereits zu einem großen Teil in der Cloud realisiert (siehe Abbildung 2). Dies ist ein Beweis für ein breites Umdenken. Organisationen erkennen zunehmend die Chancen, die ihnen die Cloud bietet, und versuchen diese zu ihrem Vorteil zu nutzen.

Neuimplementierungen werden heute bereits zu einem großen Teil in der Cloud realisiert.

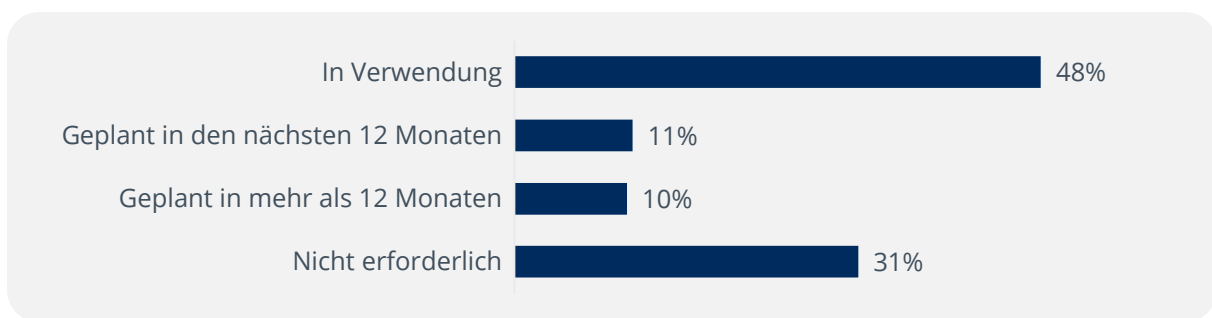


Abbildung 2: Verwendung der Cloud bei Implementierung von BI und Analytics in den letzten zwei Jahren (Quelle: BARC „The BI & Analytics Survey 22“, n=205)

Am Beispiel des Einsatzes Cloud-basierter Planung und Forecasting lässt sich der Trend Pro-Cloud empirisch klar belegen. Abbildung 3 aus der weltweit größten Studie zur Nutzung von Planungslösungen „The Planning Survey“ zeigt, dass der Einsatz Cloud-basierter Lösungen von nur acht Prozent im Jahr 2016 auf 38 Prozent im Jahr 2021 gestiegen ist. Insbesondere in den letzten beiden Jahren konnte BARC dabei ein starkes Wachstum beobachten, was sehr wahrscheinlich eine Auswirkung der zunehmenden Dynamik durch die weltweite Pandemie ist. Gerade in dynamischen Zeiten können Cloud-basierte Finanz- und Controlling-Lösungen durch eine kurze „Time-to-Value“, geringeren Ressourcenbedarf und ohne zeitaufwändige Installation kurzfristig einen großen Mehrwert für Fachbereiche in Unternehmen stiften. Wie oben gezeigt, steht die Versorgung von Entscheider:innen mit aktuellen Informationen an erster Stelle für Finanzen und Controlling. Ohne moderne Softwareunterstützung ist dies schlicht nicht effizient erreichbar.

Gerade in dynamischen Zeiten können Cloud-basierte Finanz- und Controlling-Lösungen durch eine kurze „Time-to-Value“, geringeren Ressourcenbedarf und ohne zeitaufwändige Installation kurzfristig einen großen Mehrwert für Fachbereiche in Unternehmen stiften.

Unabhängig vom starken Wachstum an Neuimplementierungen in der Cloud wird es aus Sicht von BARC aber auch mittelfristig kein Cloud-only für Finanz- und Controlling-Software geben. Gerade im Bereich der bestehenden Implementierungen sind viele Unternehmen mit ihren existierenden On-Premises-Lö-

sungen zufrieden und haben eigene Ressourcen aufgebaut. Dementsprechend gering ist der Veränderungs- beziehungsweise Migrationsdruck. Auch zukünftig werden neue Implementierungen ebenfalls On-Premises erfolgen und nicht nur in der Cloud. Gründe hierfür können beispielsweise sehr vertrauliche und sensible Daten sein, die nicht außerhalb des eigenen Unternehmens gespeichert werden sollen oder dürfen sowie eine schlechte Netzwerkanbindung. Die Cloud bietet jedoch vielfältige Vorteile und Chancen. Unternehmen sollten sie deshalb bei der Modernisierung ihrer Softwarelösungen oder der Umsetzung neuer Anforderungen sorgfältig in Betracht ziehen.

Die Cloud bietet vielfältige Vorteile und Chancen. Unternehmen sollten sie bei der Modernisierung ihrer Softwarelösungen oder der Umsetzung neuer Anforderungen sorgfältig in Betracht ziehen.

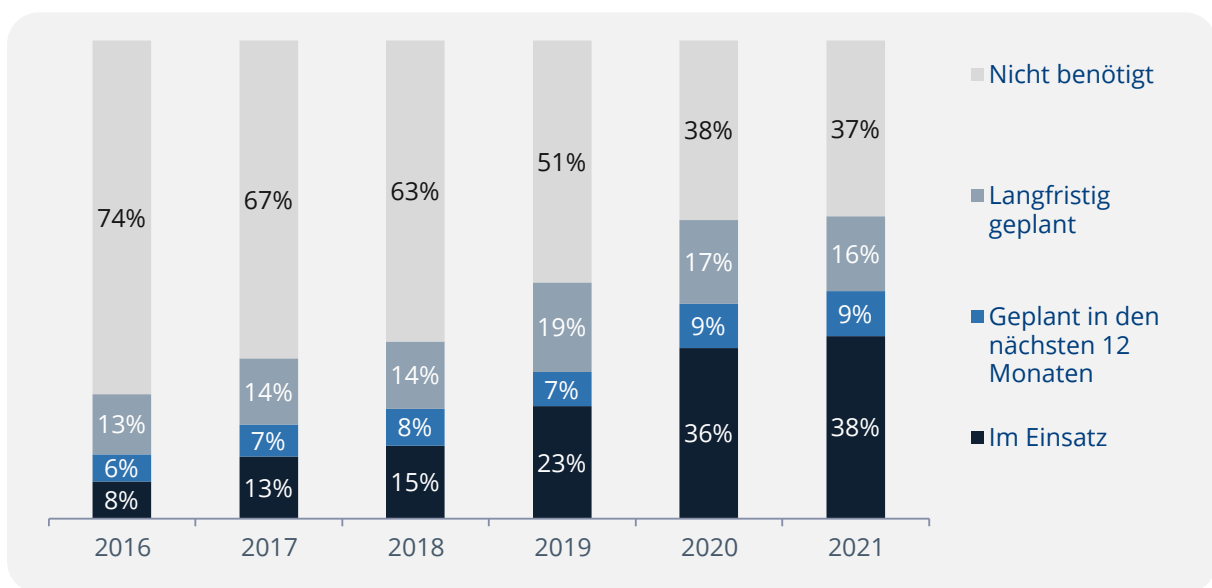


Abbildung 3: Zeitreihe zur Nutzung und geplanten Nutzung von Cloud-basierten CPM-Lösungen, 2016-2021 (Quelle: BARC "The Planning Survey 21", n=unterschiedlich)

Vorteile Cloud-basierter Finanz- und Controlling-Lösungen

Cloud-basierte Softwareangebote für Finanzen und Controlling haben sich inzwischen am Markt etabliert. Die Grundlage bildet oftmals ein „Software as a Service (SaaS)“-Modell, bei dem neben der Infrastruktur auch die Anwendung bereitgestellt, fertig installiert und gewartet wird. Dies ermöglicht in der Regel eine deutlich schnellere Bereitstellung. Der technische Betrieb der Lösung erfolgt ebenfalls durch den Anbieter. Während manche Softwareanbieter ihre Lösungen ausschließlich über die Cloud anbieten, verfolgt der Großteil aktuell einen hybriden Ansatz. Hierbei steht es Kunden frei, ob sie die Lösung lieber über die Cloud beziehen oder On-Premises implementieren und selbst betreiben möchten. Der Einsatz von Cloud-basierten Lösungen bietet verschiedene Vorzüge. Wesentliche Gründe, warum Organisationen Cloud-basierte Softwarelösungen nutzen, zeigt Abbildung 4.

Cloud-basierte Softwareangebote für Finanzen und Controlling haben sich inzwischen am Markt etabliert.

Flexibilität und Elastizität

Flexibilität und Elastizität sind der wesentliche Grund, die das Interesse an Cloud-Lösungen erwecken (siehe Abbildung 4). Besonders Organisationen mit einer global verteilten Anwenderbasis und vielen Nutzer:innen profitieren von der Bereitstellung in der Cloud. Nicht nur der typischerweise Web-basierte Zugang zur Lösung von überall auf der Welt, sondern auch die flexible Abdeckung von saisonalen Lastspitzen bei vielen gleichzeitigen Anwenderzugriffen können über die Cloud einfacher abgedeckt werden. Zum Beispiel können während des Monats- oder Jahresabschlusses oder während der Planung flexibel Hardwareressourcen (CPU, Speicher etc.) erhöht werden (Elastizität). Darüber hinaus können die Verarbeitung größerer Datenmengen sowie die Durchführung rechenintensiver Operationen ressourcenintensiv in der Cloud sehr flexibel unterstützt werden. Dies ist eine essenzielle Voraussetzung für den Einsatz von statistischen Verfahren und Machine Learning (ML), beispielsweise im Kontext detaillierter, automatisierter Hochrechnungen und Prognosen in Planung und Forecasting.

Flexibilität und Elastizität sind der wesentliche Grund, warum sich Unternehmen für die Cloud interessieren.

Reduktion der Betriebsaufwände

Der Betrieb SaaS-basierter Lösungen erfolgt durch den Anbieter. Dieser kümmert sich um Bereitstellung, Betrieb, Wartung und Updates. Für Unternehmen mit geringen eigenen IT-Ressourcen ist die Cloud damit besonders attraktiv.

Für Unternehmen mit geringen eigenen IT-Ressourcen ist die Cloud besonders attraktiv.

Darüber hinaus zeigt die Erfahrung von BARC, dass viele Unternehmen den Betrieb und die Wartung von Hardware und Software immer stärker auslagern möchten. Der geringe Bedarf an und die Entlastung eigener IT-Ressourcen sind somit weitere Vorzüge der Cloud. Diese Vorteile werden insbesondere von Fachbereichen gesehen, um so Geschwindigkeitsvorteile in der Implementierung zu realisieren und die Abhängigkeit von der eigenen IT zu reduzieren (Self-Service).

Der geringe Bedarf an und die Entlastung eigener IT-Ressourcen sind weitere Vorzüge der Cloud.

Ein wichtiger Aspekt der Cloud-basierten Bereitstellung von Software ist, dass sich die Lösung immer auf dem aktuellsten Release-Stand befindet. Als Kunde arbeitet man somit immer mit der neuesten Funktionalität, da sich der Anbieter im Rahmen seiner Wartungsarbeiten im Hintergrund um das fortlaufende Update der Lösung kümmert.

Geschwindigkeit

Cloud-basierte Lösungen können in der Regel unmittelbar eingesetzt und schneller in Betrieb genommen werden als On-Premises installierte Lösungen. Langwierige Hardwarebeschaffungs- oder Installationszeiten entfallen, was die Implementierung beschleunigt. Eine schnellere Implementierung beeinflusst dabei die Gesamtkosten eines Einführungsprojekts positiv und geht meist mit einem höheren Nutzen einher, da eine

Cloud-basierte Lösungen können in der Regel unmittelbar eingesetzt und schneller in Betrieb genommen werden als On-Premises installierte Lösungen.

schnellere Umsetzung in der Regel sowohl geringere Aufwände als auch eine schnellere „Time-to-Value“ bedeutet.

Kosten

BARC-Studien haben gezeigt, dass Kosten für Unternehmen ein zentrales Entscheidungskriterium für oder gegen die Cloud sind. Wären die Kosten für Cloud-basierte Lösungen geringer als für On-Premises-Lösungen, würden drei Viertel der Unternehmen die Cloud bevorzugen und intensiver nutzen. Die Entscheidung Pro oder Contra Cloud ist heute somit vor allem eine betriebswirtschaftliche und keine politische Entscheidung. Denn die meisten Unternehmen nutzen die Cloud bereits in irgendeiner Form, wenn sie über eine bessere Unterstützung für Finanzen und Controlling entscheiden.

Der Vorteil Cloud-basierter Finanz- und Controlling-Lösungen ist, dass ihre Nutzung in der Regel keine hohen Erstinvestitionen (CAPEX) mit zusätzlichen jährlichen Wartungsgebühren wie bei On-Premises-Lösungen erfordert. Die Verrechnung erfolgt üblicherweise nutzungsabhängig und bedarfsgerecht über ein monatliches Mietmodell (OPEX) und ist damit sehr gut planbar. Speziell die Anschaffungskosten für Hardware oder Infrastruktur können durch Nutzung der Cloud signifikant reduziert oder gar gänzlich eliminiert werden.

Die Entscheidung Pro oder Contra Cloud ist heute somit vor allem eine betriebswirtschaftliche und keine politische Entscheidung.

Die Verrechnung Cloud-basierter Lösungen erfolgt üblicherweise nutzungsabhängig und bedarfsgerecht über ein monatliches Mietmodell (OPEX) und ist damit sehr gut planbar.

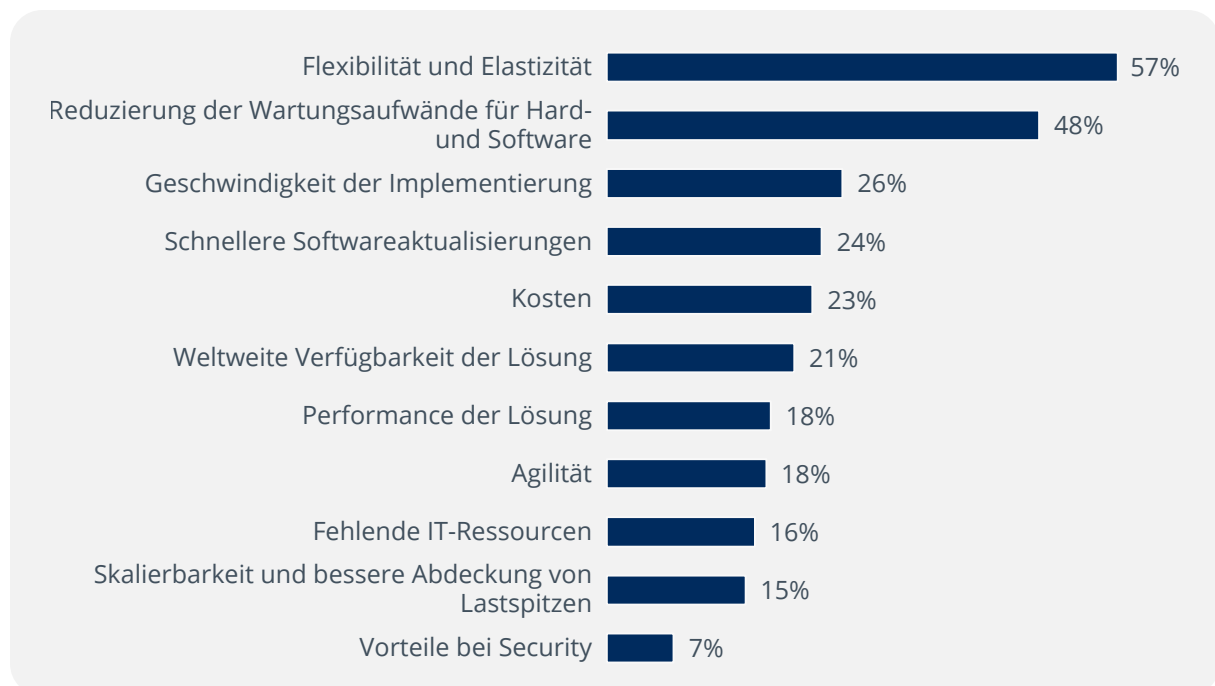


Abbildung 4: Was sind die wesentlichen Gründe dafür, CPM über eine Cloud-basierte Lösung zu nutzen/nutzen zu wollen? (Quelle: BARC "The Planning Survey 21", n=389)

Herausforderungen von On-Premises-Finanz- und -Controlling-Lösungen

Getreu dem Motto „never change a running system“ vertrauen viele Unternehmen weiterhin ihren bestehenden On-Premises-Applikationen. Die Hauptgründe dafür sind starke Sicherheitsbedenken bei der Nutzung sensibler (Finanz-)Daten sowie die generelle Unternehmenspolitik und IT-Strategie von Organisationen. Der Einsatz von On-Premises-Lösungen birgt jedoch eigene Herausforderungen, besonders wenn Unternehmen nur über geringe eigene IT-Ressourcen verfügen (siehe Abbildung 5).

IT-Ressourcen

Für Unternehmen mit geringen eigenen IT-Ressourcen ist die Cloud besonders attraktiv. Sie haben häufig mit den Herausforderungen sich schnell ändernder Anforderungen und einer adäquaten Reaktionsgeschwindigkeit zu kämpfen. Der Bezug von Software über die Cloud ist eine mögliche Lösung, um in Fachbereichen unabhängiger agieren zu können und IT-Abteilungen nachhaltig zu entlasten.

[BARC-Studien](#) haben gezeigt, dass sich Unternehmen mit ausreichenden eigenen IT-Ressourcen im Umkehrschluss häufiger gegen die Cloud entscheiden, da viele Vorteile in diesem Fall ein geringeres Gewicht haben.

Verfügbarkeit der Lösung

Viele größere, zunehmend aber auch mittelständische Organisationen haben hohe Anforderungen an die weltweite Verfügbarkeit und Nutzung ihrer Lösungen. Diese betreffen nicht nur den dezentralen, globalen Zugriff („Anywhere“), sondern auch einen Zugriff und Support rund um die Uhr („Anytime“). Cloud-basierte Lösungen sind hierbei oftmals im Vorteil, da sie per Service Level Agreement (SLA) eine sehr hohe Verfügbarkeit (Uptime) als auch kurze Wiederherstellungszeiten bei Systemausfällen garantieren. Ihre Nutzung erfolgt dabei flexibel über Browser-basierte Benutzeroberflächen. Ein Zugriff ist damit prinzipiell von jedem Endgerät mit Internetzugang möglich („Any Device“). Im Gegensatz dazu verwenden On-Premises-Lösungen eigene Hardware-Ressourcen. Eine entsprechende Verfügbarkeit, Ausfallsicherheit und Wartung, aber auch eine globale Zugriffsmöglichkeit auf die Lösung müssen Unternehmen bei On-Premises-Lösungen mit eigenen Ressourcen sicherstellen.

Performance und Skalierbarkeit

Die Sicherstellung von Performance und Skalierbarkeit ist generell eine der größten Herausforderungen für die Nutzung von Softwarelösungen. Mangelnde Performance und Skalierbarkeit führen bei Anwender:innen zu Akzeptanzproblemen und im schlimmsten Fall zum Boykott von Lösungen.

Der Bezug von Software über die Cloud ist eine mögliche Lösung, um in Fachbereichen unabhängiger agieren zu können und IT-Abteilungen nachhaltig zu entlasten.

Cloud-basierte Lösungen garantieren in der Regel per Service Level Agreement eine sehr hohe Verfügbarkeit als auch kurze Wiederherstellungszeiten bei Systemausfällen.

Die Nutzung moderner Finanz- und Controlling-Software erfolgt interaktiv und kollaborativ. Sie erfordert die gleichzeitige Beteiligung vieler Anwender:innen sowie die Verarbeitung großer Datenmengen. Hierbei gilt es, die erforderliche Performance und Skalierbarkeit sicherzustellen. Dies ist für On-Premises betriebene Applikationen eine besondere Herausforderung, basieren sie doch typischerweise auf fixen Hardwareressourcen (CPU, Speicher etc.), die bei saisonalen Lastspitzen nicht kurzfristig und zu geringen Kosten elastisch erweitert werden können. [BARC-Studien](#) zeigen, dass Cloud-Nutzer:innen bezüglich Performance und Skalierbarkeit deutlich zufriedener mit ihren Lösungen sind.

BARC-Studien zeigen, dass Cloud-Nutzer:innen bezüglich Performance und Skalierbarkeit deutlich zufriedener mit ihren Lösungen sind als Nutzer:innen von On-Premises-Lösungen.

Security

Bedenken bezüglich der Datensicherheit sind noch immer der zentrale Grund, um sich gegen eine Cloud-basierte Finanz- und Controlling-Lösung zu entscheiden. Die Verwendung von Private-Cloud-Lösungen oder Hosting-Angeboten in der EU beziehungsweise im eigenen Land können Bedenken bezüglich der Datensicherheit entkräften, mindern in der Regel aber auch einen etwaigen Kostenvorteil. Cloud-Rechenzentren sind meist zertifizierte Hochsicherheitseinrichtungen. Dies gilt insbesondere im Hinblick auf Gebäudesicherheit, Brandschutz, Zutrittsregelung, Verfügbarkeit, Datenschutz, Datensicherheit und Störungsmanagement. Cloud-Services sind typischerweise deutlich sicherer als eigene IT-Services, insbesondere je kleiner Unternehmen sind. Da sich die Anzahl an Cyberangriffen in den vergangenen 12 bis 18 Monaten nochmal deutlich gesteigert hat, wurde vielen Unternehmen in der Pandemie schmerzhaft vor Augen geführt, wie verwundbar ihre eigene Systemlandschaft ist.

Cloud-Rechenzentren sind meist zertifizierte Hochsicherheitseinrichtungen.

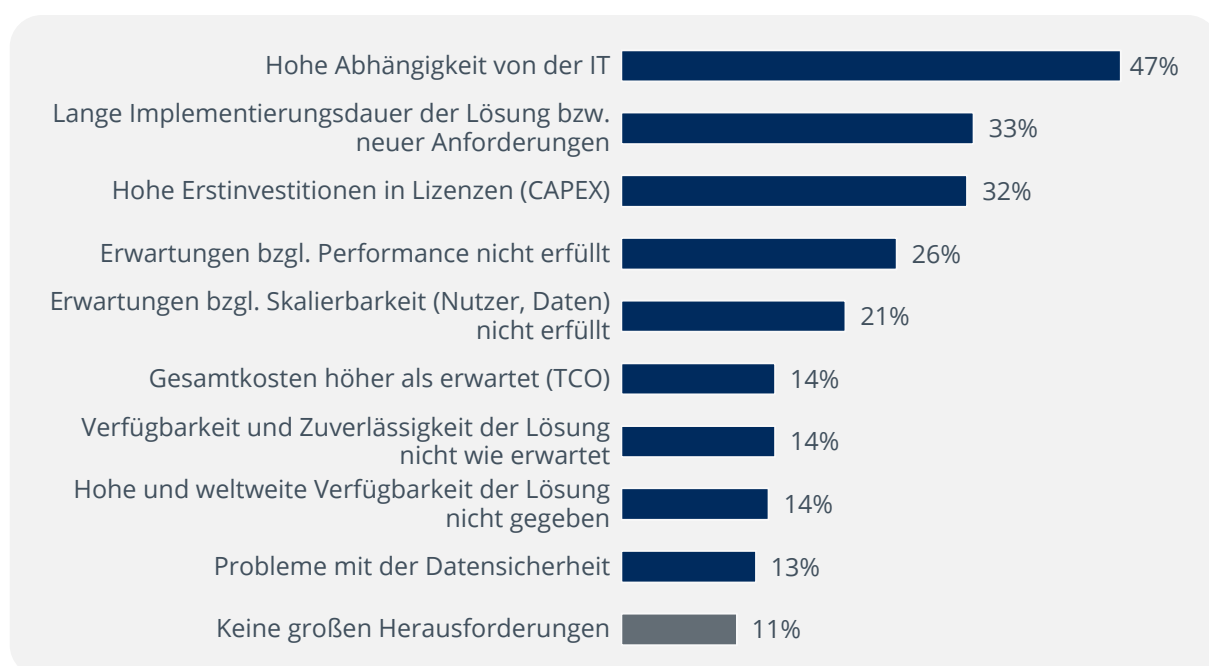


Abbildung 5: Was sind die größten Herausforderungen beim Einsatz einer On-Premises-CPM-Lösung? (Quelle: BARC "Moderne Planung und CPM - Wie Unternehmen von der Cloud profitieren", n=167)

Umstieg auf die Cloud – eine Chance zur Modernisierung

Die zunehmende Unsicherheit, Dynamik und Komplexität von Markt und Wettbewerb erfordern eine ständige Modernisierung, Beschleunigung und Effizienzsteigerung im Bereich Finanzen und Controlling. Eine Modernisierung der Softwareunterstützung, beispielsweise über die Cloud, bietet Unternehmen die ideale Gelegenheit, um Finanz- und Controlling-Prozesse auch inhaltlich zu überarbeiten. Hierbei geht es nicht nur um eine reine technische Migration. Den optimalen Nutzen erzielen Unternehmen, wenn sie die technische Neuausrichtung als Anlass für eine inhaltliche Modernisierung nutzen. Die Cloud erleichtert den Betrieb und kann somit Freiräume für inhaltliche Verbesserungen sowie die Implementierung moderner Ansätze schaffen.

Eine Modernisierung der technischen Softwareunterstützung über die Cloud erfordert jedoch nicht, sofort die komplette operative (ERP, Finanzbuchhaltung, CRM etc.) und dispositive Systemlandschaft (Data Warehouse, BI/Analytics, CPM etc.) eines Unternehmens in die Cloud migrieren zu müssen. Verbesserungen können punktuell erfolgen und bestimmte Anwendungsfälle und Prozesse priorisieren. Cloud-basierte Finanz- und Controlling-Lösungen können dabei über entsprechende Schnittstellen sehr gut mit anderen Cloud- aber auch On-Premises-Lösungen kommunizieren und Daten austauschen. Der Import und Export von Daten ist dabei in der Regel hochgradig automatisiert und erlaubt einen fehlerfreien Austausch.

Zusammenfassung und Fazit

Cloud-basierte Werkzeuge für Finanzen und Controlling haben eine Reife erlangt, die es erlaubt, viele Vorteile gewinnbringend zu nutzen. Gleichzeitig sind viele On-Premises-Lösungen in die Jahre gekommen und unterstützen die Anforderungen einer modernen Finanz- und Controlling-Organisation nicht mehr ausreichend.

Der seit Jahren zunehmende Einsatz Cloud-basierter Finanz- und Controlling-Software ist deutlich sichtbar und wird sich auch weiter fortsetzen, denn die steigende Reife der Lösungen macht die Cloud für immer mehr Unternehmen attraktiv. Insbesondere für die Implementierung neuer Anwendungen und bei größeren Änderungen sollten Unternehmen deshalb sorgfältig prüfen, ob die Nutzung von Finanz- und Controlling-Lösungen über die Cloud nicht eine vorteilhafte Alternative gegenüber On-Premises-Lösungen sein kann.

Steigender Kostendruck, die performante und skalierbare Verarbeitung großer Datenmengen, zunehmende Anforderungen an Flexibilität und Elastizität sowie fehlende IT-Ressourcen sind

Die zunehmende Unsicherheit, Dynamik und Komplexität von Markt und Wettbewerb erfordern eine ständige Modernisierung, Beschleunigung und Effizienzsteigerung im Bereich Finanzen und Controlling.

Eine Modernisierung der technischen Softwareunterstützung über die Cloud erfordert nicht, sofort die komplette operative und dispositive Systemlandschaft eines Unternehmens in die Cloud migrieren zu müssen.

Cloud-basierte Werkzeuge für Finanzen und Controlling haben eine Reife erlangt, die es erlaubt, viele Vorteile gewinnbringend zu nutzen.

Insbesondere für die Implementierung neuer Anwendungen und bei größeren Änderungen sollten Unternehmen sorgfältig prüfen, ob die Nutzung von Finanz- und Controlling-Lösungen über die Cloud nicht eine vorteilhafte Alternative sein kann.

wesentliche Gründe, sich für Cloud-basierte Lösungen zu interessieren. Der Einsatz der Cloud bietet für Unternehmen viele Vorteile: Er erleichtert die Nutzung von Softwarelösungen, beschleunigt deren Einsatz, entlastet eigene IT-Ressourcen und kann somit Freiräume für eine inhaltliche Modernisierung von Finanz- und Controlling-Prozessen schaffen. Wesentliche Nutzenaspekte, die Unternehmen durch den Einsatz der Cloud für Finanz- und Controlling-Lösungen erreichen konnten, zeigt abschließend Abbildung 6.

Der Einsatz der Cloud bietet für Unternehmen viele Vorteile: Er erleichtert die Nutzung von Softwarelösungen, beschleunigt deren Einsatz, entlastet eigene IT-Ressourcen und kann somit Freiräume für eine inhaltliche Modernisierung von Finanz- und Controlling-Prozessen schaffen.



Abbildung 6: Was ist der größte Nutzen einer Cloud-basierten Lösung für Ihr Unternehmen?
 (Quelle: BARC "Moderne Planung und CPM - Wie Unternehmen von der Cloud profitieren", n=77)

Checkliste zur Entscheidung für eine Cloud-basierte Finanz- und Controlling-Lösung

Die Entscheidung zwischen einer Finanz- und Controlling-Lösung in der Cloud oder On-Premises stellt Sie vor wichtige Fragen. Die folgende Checkliste zeigt Punkte auf, die es im Zuge der Auswahl zu beachten gilt:

Frage	Nutzen Sie die Cloud	Bleiben Sie On-Premises
Existiert eine Cloud-Strategie in Ihrem Unternehmen und falls ja, wie sieht diese aus?	Alle neuen Lösungen sollen in der Cloud bereitgestellt werden.	Nur in Ausnahmefällen sollen Lösungen in der Cloud bereitgestellt werden.
Wie sieht Ihre Zukunftsvision in Bezug auf Ihre IT-Landschaft und die wichtigsten Applikationen aus (Zielarchitektur)?	Die meisten unserer Systeme sollen zukünftig in der Cloud laufen.	Wir wollen unsere Systeme weiterhin vorwiegend selbst betreiben.
Werden in Ihrem Unternehmen bereits Cloud-Lösungen eingesetzt?	Ja, wir nutzen bereits Lösungen in der Cloud.	Nein, eine Cloud-basierte Lösung für Finanzen und Controlling wäre die erste Cloud-Lösung.
Gibt es schon Erfahrungen mit Cloud-basierten Systemen in Bezug auf Security, Zugriff und Datenanbindung?	Wir nutzen bereits Cloud-Dienste, die an unsere Systeme angebunden sind.	Wir haben noch keine Erfahrung mit Cloud-Diensten gesammelt.
Wie schätzen Sie den Bedarf und die Verfügbarkeit an IT-Ressourcen für den eigenen Betrieb von Softwarelösungen ein?	Wir haben zu wenige IT-Ressourcen, um weitere Lösungen zufriedenstellend betreiben und weiterentwickeln zu können.	Wir haben ausreichend IT-Ressourcen (Personal und Hardware), um den Betrieb (z.B. das Einspielen von Updates) und die Weiterentwicklung sicherzustellen.
Wie wichtig ist die schnelle Bereitstellung der Lösung für Sie?	Wir müssen die Lösung schnell bereitstellen und können nicht auf eine langwierige Beschaffung und Installation warten.	Wir haben aktuell keinen Zeitdruck bei der Implementierung.
Wie wichtig ist die Skalierbarkeit der Lösung?	Wir wollen viele Nutzer:innen mit der Lösung bedienen, große Datenmengen und aufwändige Algorithmen nutzen sowie laufend wachsen.	Wir haben nur wenige Nutzer:innen und eine überschaubare, stabile Datenmenge.
Wie wichtig ist Ihnen die Nutzung einer einheitlichen Plattform für alle Anforderungen rund um das Thema Corporate Performance Management?	Wir wollen den Umfang der Lösung schrittweise erweitern, ohne aufwändige, technische Integrationsprojekte durchzuführen.	Zusätzliche Funktionen können wir problemlos mit zusätzlichen (bereits existierenden) Werkzeugen abdecken.
Handelt es sich um eine „Zero Footprint“-Lösung oder müssen einige Komponenten lokal installiert werden (bspw. eine Design-Umgebung)?	Wir wollen keine lokalen Komponenten an alle Nutzer:innen verteilen und aktuell halten.	Wir können lokale Komponenten problemlos automatisiert verteilen und installieren.
Wollen Sie Ihre Lösung für Finanzen und Controlling kaufen oder mieten?	Wir wollen keine große Erstinvestition leisten und bei Bedarf die Nutzung flexibel anpassen.	Wir wollen die Software kaufen. Lieber eine höhere Erstinvestition und dafür geringere laufende Kosten.
Erwarten Sie starke Spitzen in der Nutzung Ihrer Lösung?	Ja, wir erwarten eine stark unterschiedliche Nutzung bei z.B. Planungsläufen und Monatsabschlüssen, da brauchen wir mehr Performance.	Nein, die Nutzung wird stabil und gut vorhersehbar sein.

BARC – Business Application Research Center



Making Digital Leaders

BARC ist ein europaweit führendes Analystenhaus für Unternehmenssoftware mit Fokus auf die Bereiche Data, Business Intelligence (BI) und Analytics, Enterprise Content Management (ECM), Customer Relationship Management (CRM) und Enterprise Resource Planning (ERP).

Indem wir empirische und theoretische Forschung, Fachexpertise und Praxiserfahrung verbinden, unterstützen wir Organisationen dabei, das digitale Unternehmen von morgen zu werden.

Diese einzigartige Kombination aus Wissen, Informationsaustausch und Unabhängigkeit zeichnet unsere Leistungen in den Bereichen Research, Events und Beratung aus.

Research

Unsere BARC-Studien aus interner Marktforschung, Softwaretests und Analystenkommentaren geben Ihnen die Sicherheit, die richtigen Entscheidungen zu treffen. Unsere unabhängige Forschung bringt Marktentwicklungen auf den Punkt, testet Software und Anbieter auf Herz und Nieren und gibt Anwendern einen Ort, ihre Meinung kundzutun.

Events

Entscheidungsträger und führende Köpfe der IT-Branche kommen auf BARC Events zusammen. BARC-Seminare in Kleingruppen, Online-Webinare oder Konferenzen mit jährlich mehr als 1.000 Teilnehmern bieten allesamt Inspiration und Interaktivität. Durch einen Austausch mit Peers und den Überblick über Trends und Marktentwicklungen erhalten Sie neue Impulse für Ihr Business.

Beratung

In vertraulichen Expertenworkshops, Coachings oder Inhouse-Beratungen verwandeln wir die Bedürfnisse Ihres Unternehmens in zukunftssichere Entscheidungen. Wir geben Ihnen erfolgreiche, ganzheitliche Konzepte an die Hand, mit denen Sie richtige Informationen korrekt nutzen. Unsere Projektunterstützung deckt alle Stufen des erfolgreichen Einsatzes von Software ab.

Deutschland

BARC GmbH
Berliner Platz 7
D-97080 Würzburg
+49 931 880 6510
www.barc.de

Österreich

BARC GmbH
Hirschstettner Straße 19
/ I / IS314
A-1200 Wien
+43 660 6366870

Schweiz

BARC Schweiz GmbH
Täferstraße 22a
CH-5405 Baden-Dättwil
+41 56 470 94 34

Rest of the World

+44 1536 772 451
www.barc-research.com

Sigma Conso (a Prophix Company)

www.sigmaconso.com/de



Wir bieten unseren Kunden ein umfangreiches Software-Portfolio sowie Dienstleistungen im Bereich Corporate Performance Management und sind der perfekte Partner bei der Transformation ihres Finanzbereichs. Unsere Kunden sind internationale Konzerne, die mit den unterschiedlichsten Herausforderungen konfrontiert sind, z.B. verschiedenste Währungen und Sprachen oder auch unterschiedliche Reportingstandards.

Sigma Conso Consolidation & Reporting vereinigt die gesetzlich vorgeschriebene Konsolidierung und das Management Reporting. Die cloudbasierte Softwarelösung ist schnell zu implementieren und intuitiv zu bedienen. Darüber hinaus bietet das Tool ein starkes Audit-Trail und die geringstmöglichen Betriebskosten.

Prophix

www.de.prophix.com



Prophix Software mit Hauptsatz in Kanada und über 3000 Kunden weltweit, bietet eine umfassende CPM-Software (Corporate Performance Management), die unter anderem auch über ein weitverzweigtes Netzwerk an Partnern vertrieben wird.

Unternehmen, insbesondere aus dem Mittelstand, können damit Aufgaben wie Planung, Budgetierung, Prognose, Finanzkonsolidierung und Berichterstellung auf einer einzigen Plattform automatisieren und integrieren.

Die CPM-Software nutzt Daten für umfassende und relevante Analysen, verbessert die betriebliche Effizienz und bietet Einblicke in alle Ebenen des Unternehmens. Mit Tools zur Ermittlung von Umsatzrends wird Usern ermöglicht, alternative Szenarien zu erstellen, um die erfolgreichsten Handlungsoptionen zu ermitteln.

Dazu kommt, dass mit der Software verschiedene Planungsaufgaben in einer 100% Cloudbasierten Umgebung verwaltet werden, die aktueller Richtlinien und Sicherheitsmerkmalen unterliegt. Diese einheitliche Umgebung befreit Finanzabteilungen von den wiederholungsintensiven Aufgaben der Excel-Welt.

Clever gestaltete Self-Service-Dashboards und Visualisierungen, die sich direkt in die existierende Datenlandschaft integrieren lassen, verhelfen Usern dabei, KPIs zu messen, zu überwachen sowie Berichte und Analysen zu erstellen, um Daten auf Detailbene zu verstehen und nachvollziehen zu können.

Prophix automatisiert wiederkehrende Geschäftsprozesse wie Datenimporte, Konsolidierung (auf Basis Sigma Conso) und Währungsumrechnung. Das dient vor allem der Sicherstellung, dass geltende Standards und Richtlinien eingehalten werden. Dank der integrierten Kontenzuordnungsfunktionen können Daten aus mehreren Datenquellen direkt in der Plattform vereint werden. Mithilfe von Workflow- und Kollaboration-Funktionen können Nutzer Aufgaben zuweisen und Genehmigungen von Stakeholdern erleichtern.

Prophix Software GmbH
Messeturm
60308 Frankfurt am Main
Deutschland
+49 69 509 565 605
dach-info@prophix.com

